

**Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz und
Bauleitplanung, Kleingarten der Gemeinde Heidgraben (öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 19.03.2018

Sitzungsbeginn: 19:33 Uhr

Sitzungsende: 21:58 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum Heidgraben, Uetersener Straße 8

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Ernst-Heinrich Jürgensen SPD

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Franz Bade	SPD	Vertreter für Herrn Kröplin
Herr Christian Bauerfeld	SPD	
Herr Kurt Böge	SPD	
Frau Meike Busch	CDU	Vertreterin für Herrn Pfeiffer
Herr Rainer Dieck	CDU	
Frau Ute Lohse-Roth	SPD	
Herr Frank Schulz	SPD	
Herr Frank Tesch	SPD	Vors.
Herr Karsten Wende	CDU	stv. Vors.

Außerdem anwesend

Frau Renate Krajewski CDU
Herr Egbert Hagen CDU

Gäste

21 Bürger
Frau Nachtmann

Presse

Uetersener Nachrichten

Protokollführer/-in

Herr Jan-Christian Wiese

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Karl-Heinz Kröplin SPD
Herr Christian Pfeiffer CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 08.03.2018 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauleitplanung, Kleingarten ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 7 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 1.1. Sanierung der Sporthalle
 - 1.2. Aktion saubere Landschaft
 - 1.3. Bücherei
 - 1.4. Umnutzung Sitzungsraum
 - 1.5. Kanalkataster
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
3. Anfragen von Gemeindevertretern/-innen
4. Einwohnerfragestunde
 - 4.1. Umbau Gemeindezentrum
 - 4.2. Sachstand Wahlhelfer
5. Aufstellung eines Bebauungsplanes für eine Fläche westlich der Rue de Challes, östlich der Bürgermeister-Tesch-Straße und südlich des Eichenweges; hier: Beschluss über die frühzeitige Beteiligung
Vorlage: 0508/2018/HD/BV
6. Neubau eines Feuerwehrgerätehauses
Vorlage: 0512/2018/HD/BV
8. Bekanntgabe der Beschlüsse des nicht-öffentlichen Sitzungsteils

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Jürgensen macht folgende Mitteilungen.

zu 1.1 Sanierung der Sporthalle

Die Sanierung der Sporthalle ist weitestgehend abgeschlossen. Es stehen noch einige wenige Restarbeiten aus. U.a. werden noch Mülleimer in den Toilettenräumen aufgestellt.

zu 1.2 Aktion saubere Landschaft

Am Samstag, 17.03.2018, fand die Aktion saubere Landschaft statt. Herr Jürgensen bedankt sich ganz herzlich bei allen Helfern. Er freut sich, dass trotz des Wetters 60 Personen an der Aktion teilnahmen. Gleichzeitig bedauert Herr Jürgensen jedoch die große Menge an gesammeltem Müll. Er appelliert, sorgsamer mit dem Müll umzugehen.

zu 1.3 Bücherei

Ab morgen beginnt der Umzug der Bücherei in den Sitzungsraum der Feuerwehr. Die Sanierung der alten Bücherei hat bereits begonnen. Sie ist der erste notwendige Schritt, um das beschlossene Raumkonzept der Gemeinde zur Schaffung weiterer Räumlichkeiten für die Grundschule umzusetzen.

zu 1.4 Umnutzung Sitzungsraum

Der Sitzungsraum soll aufgrund des Raumkonzepts der Gemeinde anderweitig genutzt werden. Dort soll u.a. die Mensa der Schule untergebracht werden. Der hierfür notwendige Bauantrag ist gestellt. Herr Jürgensen hofft, zeitnah die entsprechende Genehmigung zu erhalten.

zu 1.5 Kanalkataster

Die örtliche Vermessung der Schachtdeckel in der Gemeinde ist erfolgt. In ca. 2 Wochen beginnt die Kamerabefahrung. Herr Tesch ergänzt, dass die Befahrung und anschließende Auswertung der Kanalinspektion die Hauptarbeit darstellt.

zu 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vor.

zu 3 Anfragen von Gemeindevertretern/-innen

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 4 Einwohnerfragestunde

zu 4.1 Umbau Gemeindezentrum

Ein Einwohner erkundigt sich nach den laufenden Baumaßnahme am Gemeindezentrum und an der Turnhalle. Er möchte gerne wissen, welche Fachplaner die Maßnahmen begleiten. Herr Jürgensen schildert, dass das Büro Butzlaff & Tewes die Maßnahme an der Grundschule begleitet. Dies sei sinnvoll, da dieses Büro bereits am Bau des Gemeindezentrums beteiligt war.

Das Büro AquaConsult, Herr Schwarz, betreut die Maßnahme an der Turnhalle.

zu 4.2 Sachstand Wahlhelfer

Ein Einwohner erkundigt sich, ob genügend Wahlhelfer für die Kommunalwahl bereitstehen. Herr Jürgensen teilt mit, dass 26 Personen auf der Liste stehen. Diese Anzahl reicht aus.

**zu 5 Aufstellung eines Bebauungsplanes für eine Fläche westlich der Rue de Challes, östlich der Bürgermeister-Tesch-Straße und südlich des Eichenweges; hier: Beschluss über die frühzeitige Beteiligung
Vorlage: 0508/2018/HD/BV**

Herr Tesch berichtet von den bisherigen Überlegungen zur Ausweisung eines neuen Wohngebietes. Anschließend bittet er Frau Nachtmann, Büro dn Stadtplanung, den ersten groben Entwurf des Bebauungsplanes vorzustellen.

Frau Nachtmann zeigt zunächst die Grundgedanken des Rahmenplanes der Gemeinde auf. Dort war Ende der 1990iger Jahre bereits die Entwicklung dieser Fläche vorgesehen. Seit 2015 existieren konkrete Pläne zu diesem Bebauungsplan. Es ist beabsichtigt, nach der Beratung über den vorliegenden groben Entwurf die frühzeitige Beteiligung durchzuführen.

Frau Nachtmann schildert ausführlich die vorgesehenen Festsetzungen im Bebauungsplan. Dabei zeigt sie insbesondere die grundsätzliche Übereinstimmung mit dem Bebauungsplan Nr. 15 „MarktTreff“ auf. Dies bezieht sich u.a. auf die GRZ in Höhe von 0,3 und die Firsthöhe von 9 m. Sie macht jedoch deutlich, dass es auch Unterschiede gibt. Die Traufhöhe soll 4,5 m bei den Gebieten mit einem Vollgeschoss und 6,4 m bei den Gebieten mit zwei Vollgeschossen betragen. Außerdem schildert sie die Vorschriften zur Dacheindeckung und zur Grundstückseinfriedigung. Der Ausschuss zeigt sich insbesondere über die Festsetzung, zwei Stellplätze je Wohneinheit zu fordern, erfreut. Anschließend erfolgt eine Diskussion zu den Stichstraßen. Es wird diskutiert, ob diese öffentlich oder privat sein sollen. Es zeichnet sich eine Tendenz zu öffentlichen Stichstraßen ab. Daher wird die neue Flächenbilanz gemäß der Protokollanlage 1 erarbeitet. Diese Bilanz enthält alle Straßenflächen. Zudem stellt der Ausschuss fest, dass lediglich die Variante 3 vom Straßenverlauf her sinnvoll durchführbar sei. Am westlichen Rand des Plangeltungsbereiches gibt es zu einem Grundstück an der Dorfstraße eine unglücklich verlaufende Grenze. Der Ausschuss befürwortet die Verlegung dieser Grenze und bittet daher um die Aufnahme von Gesprächen mit den Verkäufern. Gleichzeitig bittet der Ausschuss die Planerin, diese Ecke umzuplanen. Hierauf folgend werden die Grünflächen und die Entwässerungsmulden bzw. deren Flächen thematisiert. Diese Anlagen sind noch nicht fix. Der Entwurf berücksichtigt jedoch ausreichend Fläche hierfür. Es soll mit der konkreten Planung zunächst die frühzeitige Beteiligung abgewartet werden. Anschließend wird die verkehrliche Erschließung besprochen. Einerseits wird einer Verlegung der Buslinie eine Absage erteilt. Andererseits soll das neue Gebiet nach Auffassung der Anwesenden über drei unterschiedliche Zuwegungen erreichbar sein. Diese Planungsidee wird ausdrücklich begrüßt.

Herr Dieck verlässt anschließend den Sitzungssaal.

Frau Nachtmann schildert auf Nachfrage, dass im südlichen Plangeltungsbereich die Option offen gehalten wird, seniorengerechtes Wohnen anzusiedeln.

Danach erfolgt die Beschlussfassung.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauleitplanung, Kleingarten empfiehlt

1. Für das Gebiet westlich der Rue de Challes, östlich der Bürgermeister-Tesch-Straße und südlich des Eichenweges wird der Bebauungsplan Nr. 22 aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt: Schaffung weiterer Wohnbauflächen
2. Der Aufstellungsbeschluss ist nach § 2 Abs. 1 S. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

3. Die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung soll mit der Variante 3 der vorgeschlagenen Planungsideen durchgeführt werden.

4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.

5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 S. 1 BauGB soll im Rahmen einer öffentlichen Auslegung durchgeführt werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6 Neubau eines Feuerwehrgerätehauses
Vorlage: 0512/2018/HD/BV

Herr Dieck nimmt erneut an der Sitzung teil.

Herr Tesch stellt ausführlich die Absichten zur Errichtung eines neuen Feuerwehrgerätehauses vor. Hierauf folgend schildert er die unterschiedlichen zur Verfügung stehenden Flächen. Außerdem berichtet er von einem ersten Treffen mit einem Fachplaner. Dort wurden die maximalen Größen des Neubaus ausgelotet. Dieses Vorgespräch ergab, dass grundsätzlich auf allen zur Verfügung stehenden Flächen ein Feuerwehrgerätehaus entstehen kann. Lediglich potenzielle Erweiterungen unabhängig von der jetzigen großzügigen Planungsidee sind auf der Fläche vor dem Bauhof nicht möglich. Die Ausschussmitglieder halten die Fläche vor dem Bauhof am geeignetsten. Insbesondere wird die gute verkehrliche Anbindung herausgehoben. Es wird angeregt, etliche Parkplätze für die Mitglieder der Feuerwehr vorzuhalten. Der Ausschuss hört einen Vertreter der Feuerwehr an. Er spricht sich ebenfalls für den Standort vor dem Bauhof aus.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauleitplanung, Kleingarten empfiehlt, den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses.

Planungskosten in Höhe von 60.000,00 € sind in einem Nachtragshaushalt bereitzustellen.

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauleitplanung, Kleingarten empfiehlt, das neue Feuerwehrgerätehaus an dem Standort unmittelbar vor dem Bauhof zu errichten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 8 Bekanntgabe der Beschlüsse des nicht-öffentlichen Sitzungsteils

Herr Dieck nimmt ab 21.54 Uhr erneut an der Sitzung teil.

Herr Tesch gibt die im nicht-öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse bekannt.

Für die Richtigkeit:

Datum: 13.04.2018

gez. Frank Tesch
Vorsitzender

gez. Jan-Christian Wiese
Protokollführer